

# Superwand DS®

Dämmplatte für die  
Innendämmung von  
Aussenwänden

- ◎ Beidseitig beschichtet mit  
Dampfsperre und Karton für  
leichtes Tapezieren



**Superwand DS®**  
garantiert optimale Wärmedämmung  
bei minimaler Dicke

**Superwand DS®**  
mit der eingebauten Dampfsperre

**Superwand DS®**  
ist extrem druckfest und dennoch superleicht

**Superwand DS®**  
eignet sich speziell für Sanierungsmass-  
nahmen, da keine Veränderungen an  
Türen, Fenstern usw. erforderlich werden.

**Superwand DS®**  
lässt sich problemlos tapezieren,  
streichen oder verputzen

## Verarbeitungs- und Verlegehinweise

### Material

Superwand-Dämmplatte DS® Polyurethan-Hartschaum, beidseitig beschichtet mit Dampfsperre und mineralischem Papier für leichtes Tapezieren, extrem druckfest.

Wärmeleitfähigkeit 0.025 W/mK  
Dampfdiffusions-Widerstand  
sd = 550 m äqu. Luftschichtdicke

### Lieferformen

#### Superwand DS®

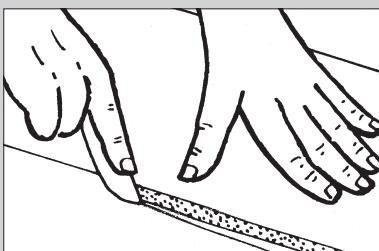
Plattenformat: 80 x 125 cm  
 Art.-Nr. Dicke Karton à  
 33000 10 mm 10 Platten  
 33010 20 mm 5 Platten

#### UNIVERSAL-Dämmkeil

Keilformat: 30 x 100 cm  
 Art.-Nr. Dicke Karton à  
 33105 20/3 mm 10 Keile

### Verarbeitung

Vorbehandlung des Untergrunds:  
Schimmel fachgerecht (nicht trocken) herunterwaschen und Tapeten entfernen. Untergrund muss sauber, trocken, glatt, tragfähig und gleichmäßig saugfähig sein. Untergrund mit wässrigem Tiefengrund grundieren.



Platten, falls erforderlich, auf Mass schneiden. Dispersionskleber wie **UNIVERSAL-Mehrzweckkleber DAL 5** oder **Metylan Ovalit S** mit 4-5 mm Zahnpachtel (z.B. B4 oder C1) vollflächig auf die Rückseite der Platte oder auf die Wand auftragen. Verbrauch ca. 0,8 - 1,0 kg/m<sup>2</sup>

Superwand DS® auf die Wand aufbringen, ausrichten und fugenlos aneinanderstossen. Platten von unten nach oben anbringen und darauf achten, dass sie satt an Decke und Boden anschliessen.



Superwand DS® unter leichtem Druck mit der Rolle sorgfältig anpressen. Noch besser ist das anklopfen mit Gummihammer und Hartholzbrett.

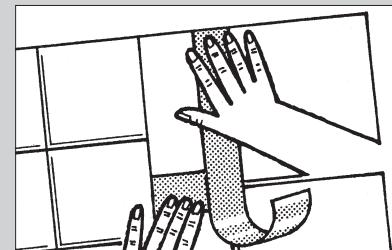


**Trocknungszeit:** Je nach Temperatur des Untergrundes und der Raumluft mindestens 5 Tage. In Extremfällen (Wintermonate) kann sich die Trocknungszeit erhöhen. In jedem Fall vorher eine Klebeprobe durchführen.



Überstände der Plattenstösse mit einer Dispersionspachtelmasse ausgleichen. Eventuell grössere Fugen mit Superwand-Streifen verfüllen (gleicher Isolationswert) und ebenfalls abspachteln.

Ausser bei Verwendung eines Malervlieses sind die Plattenstösse mit einem Armierungsband zu armieren und zu überspachteln (um Haarrisse zu vermeiden).



Bei dünnen oder anspruchsvollen Tapeten zuvor die gesamte Fläche mit Feinspachtelung oder einem Malervlies zu versehen.

Für das anschliessende Kleben der Tapete ist eine Grundierung erforderlich. Dies kann in Form eines pigmentierten Tapetegrunds, einer spaltbaren Makulatur oder eines Malervlieses geschehen.

Da die Superwand DS® dampfdicht ist und somit keine Feuchtigkeit aufnehmen kann, sind Tapeten mit einer minimalen Kleistermenge aufzubringen.

Bei Sondertapeten (Vinyl, Textil, Metall) Fachberater des Tapetenlieferanten fragen.

Auch nach dem Einbau der Platten ist richtiges Lüften erforderlich.

### Wir bitten um

- kostenlose Beratung über die **Superwand DS®**
- Muster und Preise
- weitere Informationen

### **UNIVERSAL-Dämmkeil**

Der UNIVERSAL-Dämmkeil wird eingesetzt, wenn auch die Decke oder die anbindende Innenwand mit 10 - 15 cm Schimmel befallen sind. Wie die Superwand DS® wird auch der Dämmkeil mit dem **UNIVERSAL-Mehrzweckkleber DAL 5** oder mit **Metylan Ovalit S** in den Winkel zwischen Decke und Wand oder auf die einbindende Innenwand geklebt.